DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Der Schutz der persönlichen Daten von Schulungsteilnehmerinnen und Schulungsteilnehmern ist uns ein großes Anliegen. Wir respektieren Ihre Daten und streben danach, Ihnen eine transparente Information über die von uns durchgeführten Datenverarbeitungen zu bieten. Daher informieren wir Sie in der vorliegenden Datenschutzerklärung nach Artikel 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung (im Folgenden „DSGVO“) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.
Diese Datenschutzerklärung soll Ihnen einen Überblick verschaffen, wie wir die von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten verarbeiten und welche Vorkehrungen wir treffen, um diese zu schützen. Sie erfahren unter anderem, an wen Sie sich bei datenschutzrechtlichen Anliegen wenden können und welche Rechte Sie in diesem Zusammenhang besitzen.
Im Hinblick auf die verwendeten Begrifflichkeiten wie z. B. „**Verarbeitung**“ oder „**Verantwortliche:r**“ verweisen wir auf die Definitionen in Art 4 der Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“).

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Wir, die voestalpine HR Services GmbH, sind im Sinne der DSGVO verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung:

voestalpine HR Services GmbH
Stahlstraße 30
4031 Linz, Österreich
E-Mail: HR-Services-DataProtection@voestalpine.com
Website: www.voestalpine.com/hr-services
Link zum Impressum: https://www.voestalpine.com/hr-services/Impressum

Datenschutzbeauftragte:r:

Mag. Eva Dobreva
Tel. +43 50304 15 2480
Stahlstraße 30
Linz 4031, Österreich
E-Mail: eva.dobreva@voestalpine.com

Für welche Zwecke und aufgrund welcher Rechtsgrundlage werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet?

1. **Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO):**

voestalpine
ONE STEP AHEAD.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist insbesondere zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen sowie zur Erfüllung aller Verpflichtungen im Rahmen einer Vereinbarung über eine Schulungsmaßnahme erforderlich.

Beispiele für solche Fälle sind:

- Abwicklung und Organisation von Schulungen;
- Verrechnung von Schulungen;
- Abwicklung von Förderungen;
- Erstellung von Statistiken (z.B. Ausbildungshistorie)

2. Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO):

Eine Verarbeitung personenbezogener Daten kann zum Zweck der Erfüllung unterschiedlicher gesetzlicher Verpflichtungen in Bezug auf Buchhaltung, Rechnungslegung und Bilanzierung sowie zur Einhaltung von (i) rechtlichen Anforderungen (z. B. von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungspflichten) und (ii) voestalpine Richtlinien erforderlich sein.

Beispiel für einen solchen Fall zur Einhaltung von Aufzeichnungs-, Auskunfts- und Meldepflichten sind:

- Erstellung von Aufzeichnungen gemäß Bundesabgabenordnung (BAO);
- Erfüllung von Meldepflichten an Förderstellen;
- Erfüllung der Meldepflicht an Ministerium (Führerschein für Kran und Hubstapler)

3. Zur Wahrung berechtigter Interessen der:des Verantwortlichen (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO):

Soweit erforderlich, kann im Rahmen von Interessenabwägungen zugunsten der voestalpine HR Services GmbH oder einer:eines Dritten eine Datenverarbeitung über die eigentliche Erfüllung des Vertrags hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten erfolgen.

Beispiel für einen solchen Fall ist:

- Zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen etc.

4. Im Rahmen Ihrer Einwilligung (Art 6 Abs 1 lit a DSGVO):

Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, erfolgt eine Verarbeitung nur gemäß den in der Zustimmungserklärung festgelegten Zwecken und im darin vereinbarten Umfang. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen und mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden, wenn Sie mit der Verarbeitung nicht mehr einverstanden sind.

Beispiel für einen solchen Fall ist:

- Bekanntgabe einzelner personenbezogener Daten an andere Kursteilnehmer:innen (Teilnehmer:innen-Liste)

Wer erhält Ihre personenbezogenen Daten?

Uns sind der Schutz und die Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten wichtig. Daher übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten nur in jenem Umfang, der hier nachfolgend oder im Rahmen einer Unterrichtung zum Zeitpunkt der Datenerhebung beschrieben ist. Darüber hinaus werden personenbezogene Daten, die wir über Sie erheben, weder von uns veräußert noch anderweitig offengelegt.

1. Übermittlung an Netzwerkgesellschaften und Andere

Gegebenenfalls übermitteln wir im Rahmen unserer gesetzlichen Erlaubnis die von uns erhobenen personenbezogenen Daten an andere voestalpine Konzerngesellschaften sowie an gewisse Dienstleister:innen und Stellen (z. B. externe:r Datenschutzbeauftragte:r, Steuerberater:innen, Wirtschaftsprüfer:innen, Finanzamt, Sozialversicherungsträger, Rechtsvertreter:innen, Gerichte, Förderstellen wie zum Beispiel Sozial- und Weiterbildungsfonds gemäß § 22a des Arbeitskräfteüberlassungsgesetzes (AÜG), Trainer:innen, andere Teilnehmer:innen einer Schulungsveranstaltung etc.). Weiters übermitteln wir personenbezogene Daten zum Zweck des Account Managements und anderen von Ihnen gewünschten Vorgängen sowie um interne Verwaltungstätigkeiten effizient und arbeitsteilig durchzuführen und unsere Produkte und Services zu verbessern.

2. Übermittlung an andere Dritte

Wenn die voestalpine HR Services GmbH als Dienstleisterin für Dritte handelt, stellen wir diesen personenbezogene Daten zur Verfügung, die wir in deren Auftrag erhoben haben.

3. Übermittlung an Auftragsverarbeiter:innen

Wir geben personenbezogene Daten in eingeschränktem Umfang an Auftragsverarbeiter:innen und ggf. gewisse Dienstleister:innen weiter, die z. B. die Vertragserfüllung, Zahlungsaufträge, Buchhaltung, Rechnungslegung sowie IT-Dienstleistungen wie die Verwaltung von unserer Plattform und Datenbanken, das Bereitstellen von Tools für unsere Produkte und Services, Marketingzwecke und Analysen für uns ausführen. Die Auftragsverarbeiter:innen dürfen diese Daten nur nutzen oder offenlegen, soweit dies zur Durchführung von Dienstleistungen für uns oder zur Einhaltung rechtlicher Vorschriften unbedingt notwendig ist. Diese Auftragsverarbeiter:innen werden von uns vertraglich dazu verpflichtet, die Vertraulichkeit und die Sicherheit der personenbezogenen Daten zu gewährleisten, die sie in unserem Auftrag verarbeiten.

4. Sonstige Übermittlung

Wir können auch personenbezogene Daten über Sie übermitteln, (i) wenn wir gesetzlich oder im Rahmen eines rechtlichen Verfahrens dazu verpflichtet sind, (ii) wenn wir glauben, dass eine Offenlegung erforderlich ist, um Schäden oder finanzielle Verluste zu verhindern, oder (iii) im Zusammenhang mit einer Untersuchung vermuteter oder tatsächlicher betrügerischer oder illegaler Aktivitäten.

Werden die Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Teilweise verarbeiten wir personenbezogene Daten in einem Drittland (d. h. außerhalb der Europäischen Union (EU) oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)) beziehungsweise übermitteln wir diese im Rahmen der Inanspruchnahme von Diensten Dritter oder der Offenlegung an Dritte. Dies erfolgt jedoch lediglich zur Erfüllung unserer (vor)vertraglichen Pflichten mit Ihnen, auf Grundlage Ihrer Einwilligung, basierend auf einer rechtlichen Verpflichtung oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen.
Vorbehaltlich gesetzlicher oder vertraglicher Erlaubnisse verarbeiten oder lassen wir personenbezogene Daten in einem Drittland nur beim Vorliegen der besonderen Voraussetzungen der Art 44 ff DSGVO verarbeiten. Das heißt, die Verarbeitung und Übermittlung erfolgt z. B. auf Grundlage besonderer Garantien, wie der offiziell anerkannten Feststellung eines der EU entsprechenden Datenschutzniveaus oder durch Beachtung offiziell anerkannter spezieller vertraglicher Verpflichtungen (sogenannte „Standardvertragsklauseln“).

Wie lange werden personenbezogenen Daten gespeichert und verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre Daten für die Dauer der Vertragsbeziehung sowie darüber hinaus gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten.

Sofern nicht im Rahmen dieser Datenschutzerklärung ausdrücklich angegeben, werden von uns verarbeitete personenbezogene Daten gelöscht bzw. anonymisiert, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Welche Rechte und Wahlmöglichkeiten haben Sie?

1. Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, von uns jederzeit Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten sowie eine Kopie der Ihre Person betreffenden verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten. In diesem Zusammenhang haben Sie als betroffene Person das Recht, Auskunft hinsichtlich der folgenden Informationen zu erhalten:

- die Verarbeitungszwecke;
- die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;
- die Empfänger:innen oder Kategorien von Empfänger:innen, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfänger:innen in Drittländern oder bei internationalen Organisationen;
- falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch die:den Verantwortliche:n oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, sofern die personenbezogenen Daten nicht direkt bei Ihnen erhoben wurden; und

- sofern vorhanden, das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art 22 Abs 1 und 4 DSGVO und — zumindest in diesen Fällen — aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

Sofern personenbezogene Daten über Sie an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt wurden, steht Ihnen auch das Recht zu, Auskunft über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung zu erhalten.

2. Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Ferner steht Ihnen das Recht zu, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten — auch mittels einer ergänzenden Erklärung — zu verlangen.

3. Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, von voestalpine HR Services GmbH zu verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft, und soweit die weitere Verarbeitung nicht erforderlich ist:

- die personenbezogenen Daten werden für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr benötigt;
- Sie widerrufen ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage oder einem vorrangigen berechtigten Interesse für die Verarbeitung;
- die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet;
- die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem die:der Verantwortliche unterliegt; oder
- die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art 8 Abs 1 DSGVO erhoben.

4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen bestritten (die Einschränkung erfolgt für eine Dauer, die es der:dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen);
- die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgte unrechtmäßig, Sie lehnen die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten;

- die:der Verantwortliche benötigt Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, Sie benötigen diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen; oder
- Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingelegt, und es steht noch nicht fest, ob die berechtigten Gründe der:des Verantwortlichen gegenüber Ihren überwiegen.

5. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche uns von Ihnen bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie haben außerdem das Recht, zu verlangen, dass diese Daten direkt von uns an eine:n andere:n – von Ihnen namhaft gemachte:n – Verantwortliche:n übermittelt werden, sofern dies technisch machbar ist und keine Rechte und Freiheiten anderer Personen dadurch beeinträchtigt werden.

6. Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, jederzeit Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widerrufen.

Sofern Sie der Verarbeitung widersprochen haben, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Bei welcher Aufsichtsbehörde können Sie sich beschweren?

Gemäß Art 77 DSGVO haben Sie das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen. In Österreich ist dies die Datenschutzbehörde.

Werden personenbezogene Daten für andere Zwecke weiterverarbeitet als jene, für die die personenbezogenen Daten erhoben wurden?

Grundsätzlich verarbeiten wir Daten nur zu den Zwecken, für die Sie erhoben wurden.

In Ausnahmefällen kann es jedoch sein, dass wir personenbezogene Daten, die wir für einen bestimmten Zweck erhoben haben, für einen anderen Zweck verarbeiten. Wir werden Sie in diesem Fall vor der beabsichtigten Verarbeitung über den Zweck, die Dauer, für die Ihre personenbezogenen Daten gespeichert werden, die Ausübung der Betroffenenrechte, die Möglichkeit des Widerrufs der Einwilligung, das Bestehen des Beschwerderechts bei der Datenschutzbehörde, ob die Bereitstellung der Daten gesetzlich oder vertraglich notwendig war und welche Folgen die Nichtbereitstellung hätte, informieren.

Welche Arten von personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten im Rahmen einer Schulungsteilnahme unter anderem folgende personenbezogene Daten:

- Personalien (z. B. Anrede, Name, Adresse, Geburtsdatum);

- Unternehmensbezogene Daten (z. B. berufliche E-Mailadresse/Telefonnummer, Unique ID, berufliche Kontaktadresse, Funktion, Position, organisatorische Zuordnung, Kostenstelle Geschäftszweig)
- Private Kontaktinformationen (z. B. E-Mail, Telefonnummer, private Kontaktadresse);
- Schulungsdaten (Teilnahmebestätigung, Zertifikate etc.)
- Korrespondenz (z. B. automationsunterstützt erstellte und archivierte Textdokumente); und
- Sonstige Daten (z. B. Umfrageinformationen).

Wir halten hierzu fest, dass wir personenbezogene Daten nur insoweit verarbeiten, als dies notwendig ist. Im Einzelfall finden wir also auch mit weniger als den oben beschriebenen Daten das Auslangen.

Wie werden meine Daten geschützt?

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst und treffen daher angemessene technische und organisatorische Maßnahmen, um Ihren Daten den bestmöglichen Schutz zu bieten. Durch unsere getroffenen Maßnahmen schützen wir Ihre personenbezogenen Daten vor

- unberechtigter oder unrechtmäßiger Verwendung, Änderung und/oder Offenlegung;
- versehentlichen Verlust, Zerstörung oder Beschädigung;
- jede andere Form der unautorisierten Verarbeitung.

Um Ihre personenbezogenen Daten vor Missbrauch und Verlust sowie vor unberechtigtem Zugriff, Abänderungen oder Offenlegung zu schützen, ergreifen wir unter anderem die folgenden Maßnahmen:

- Begrenzung des Zugangs zu unseren Räumlichkeiten (Zutrittskontrolle);
- Implementierung von Zugriffsberechtigungen und Schutz von Datenträgern (Zugriffs- und Weitergabekontrolle); und
- Einsatz von Netzwerksicherheitsmaßnahmen wie z.B. Anti-Viren-Software, Firewall, Sicherheits-Updates, etc. (Netzwerkkontrolle).

Unser Sicherheitsverständnis überbinden wir auch auf die von uns in Anspruch genommenen Auftragsverarbeiter:innen, welche wir zur Einhaltung gleichartiger oder ebenbürtiger Sicherheitsvorkehrungen verpflichtet haben.

Die getroffenen Maßnahmen werden regelmäßig hinsichtlich ihrer Wirksamkeit und Eignung, die gewünschten Schutzziele zu erreichen, überprüft.

Wie erfahre ich von Änderungen dieser Datenschutzerklärung?

Wir verpflichten uns zur Wahrung der Grundsätze von Privatsphäre und Datenschutz. Aus diesem Grund prüfen wir regelmäßig unsere Datenschutzerklärung, damit diese stets datenschutzkonform ist und alle Informationen über Ihre Rechte und unsere Verarbeitungstätigkeiten enthält.
Um den aktuellen Verhältnissen Rechnung zu tragen, aktualisieren wir diese Datenschutzerklärung bei Bedarf. Die aktualisierte Fassung der Datenschutzerklärung wird auf unserer Homepage bereitgestellt.

Kontaktaufnahme

Wenn Sie Bedenken im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten haben, beziehungsweise eines oder mehrere der oben genannten Rechte in Anspruch nehmen möchten, können Sie sich natürlich jederzeit direkt an uns wenden.
Zudem steht Ihnen unser:e Datenschutzbeauftragte:r gerne per E-Mail (eva.dobreva@voestalpine.com) zur Verfügung.
Damit Ihre Anfrage bearbeitet werden kann, fügen Sie bitte der E-Mail zwei gültige Identitätsnachweise (Ausweiskopien) an sowie die Auskunft, welche Beziehung zur voestalpine HR Services GmbH besteht. Die Feststellung Ihrer Identität dient dazu, auszuschließen, dass eine dritte Person widerrechtlich an Ihre Daten gelangt.
Zudem ersuchen wir Sie aufgrund der Mitwirkungspflicht nach den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (Erwägungsgrund 63 letzter Satz) zu präzisieren, auf welche Informationen oder Verarbeitungstätigkeiten sich Ihr Auskunftsbegehren bezieht, um Ihre Anfrage zeitgerecht und zielgerichtet beantworten zu können.